

Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode
Herausgeber: Zürcherische Schulsynode
Band: 43 (1876)

Artikel: Beilage VIII : Jahresbericht über die Wittwen- und Waisenstiftung für die zürcherischen Volksschullehrer pro 1875
Autor: Egli, H.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-744358>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresbericht

über die

Wittwen- und Waisenstiftung für die zürcherischen Volksschullehrer pro 1875.

Die Prämien-Einnahme für 784 Mitglieder betrug zu Fr. 15
Fr. 11,760.

Es starben im Berichtjahre 14 Lehrer oder 1,79 % sämtlicher Mitglieder und zwar:

Ohne Wittwen und rentenberechtigte Kinder:

5 Lehrer oder 0,54 % sämtlicher Mitglieder, nämlich:

1. Gysler, Heinrich, in Winterthur, Nr. 707, starb den 10. März 1875.
2. Hiestand, Konrad, in Dättlikon, „ 226, „ „ 31. „ „
3. Käef, Edwin, in Bonstetten, „ 1129, „ „ 11. April „
4. Meier, Heinrich in Dänikon, „ 373, „ „ 25. Juni „
5. Pfaffhauser, Friedrich, in Graffstall, „ 1130, „ „ 19. Juli „

Mit Wittwen oder rentenberechtigten Kindern:

9 Lehrer oder 1,15 % der Mitglieder, nämlich:

	Nr.	starb den	Wittwe.	Police A.	Einkaufs- summe. Fr.
1. Stöfel, Johannes, in Oberhittnau,	549,	17. Mai,	65,	634,	890.
2. Flach, J. Heinr, in Wädensweil,	139,	17. Juni,	36,	637,	1,630.
3. Itzhner, Hs. Kasp., in Stäfa,	279,	29. „	45,	638,	1,400.
4. Steiner, Hs. Ulrich, in Eglisau	544,	17. Juli,	52,	640,	1,260.
5. Hubmann, Joh. Rudolf, in Fehraltorf,	258,	3. August,	53,	642,	1,240.
6. Peter, Joh. Jak., in Aesch,	715,	19. Sept.	39,	645,	1,560.
7. Bachmann, Joh., in Bärenstweil,	22,	21. Oktbr.	69,	649,	850.
8. Hardmeier, Rud., in Zumikon	202,	22. Nov.	46,	653,	1,380.
9. Kradolfer, J. H., in Bärenstweil,	312,	19. Dez.	65,	655,	890.

Total-Einkaufssumme Fr. 11,100.

Das zweite Rechnungsjahr des IV. Quinquenniums mit einer Prä-
mien-Einnahme von Fr. 11,760
und einer Einkaufs-Ausgabe von „ 11,100
ergibt somit einen Vorschlag von Fr. 660.

Der Vorschlag des ersten Rechnungsjahres betrug „ 3,300.

Der Vorschlag der beiden Rechnungsjahre des IV.
Quinquenniums beläuft sich hiemit auf Fr. 3,960.

Das Defizit des III. Quinquenniums betrug laut letzter Rechnung
nach Fr. 6,502.

Durch Wiederverehelichung der Wittwe Ottilie Kramer,
geb. Ründig, Police A 467, sind von ihrer Einkaufssumme
von Fr. 1810, abzüglich Fr. 600 bezogene Renten, gemäß
§ 5 c des Vertrages rückfällig geworden „ 1,210.

Das Defizit des III. Quinquenniums reduziert sich daher auf Fr. 5,292.

Der Hilfsfond der Lehrerschaft erzeugte am 31. De-
zember 1874 einen Aktivosaldo von Fr. 50,303. 15.

Einnahme im Berichtjahre:

Zins dieses Saldos Fr. 2,012. 13.

Geschenk der Zürcher Niederbuch-

kommission vom 31. Dez. 1875 „ 1,000. —. „ 3,012. 13.

Summa Fr. 53,315. 28.

Die Ausgaben betragen:

Mai 8. Beitrag an die Familie Ruhn Fr. 150. —.

Zins davon für 232 Tage „ 3. 87.

Sept. 21. Beitrag an die Familie Wirz „ 400. —.

Zins davon für 99 Tage „ 4. 40.

Oktbr. 1. Beitrag an Lehrer Bofhard

in Neubrunn „ 100. —.

Zins davon für 3 Monate „ 1. —. „ 659. 27.

Saldo am 31. Dezember 1875 Fr. 52,656. 01.

Zürich, den 31. Dezember 1875.

Namens der Schweizerischen Rentenanstalt:

Der Direktor: (sig.) **Widmer.**

Für richtige Abschrift

Der Sekretär des Erziehungswesens:

Für denselben: **H. Egli, Kanzlist.**